



CH-8820 Wädenswil 24.11.97

Tel. 01/783 61 11

Fax. 01/780 63 41

PC-Konto 30-5979-6

unser Zeichen VS

Direktwahl 01/783 63 12

Frisag AG  
Herrn Schildknecht  
Industriestr. 10  
6345 Neuheim

Sehr geehrter Herr Schildknecht,

In den vorliegenden Versuchen wurden Ihre Desinfektionsmittel *Desinfectant FS 36* und *Desinfectant FS 37* auf ihre Wirkung gegenüber dem Feuerbranderreger *Erwinia amylovora* geprüft.

Die Versuche wurden praxisnah geplant und in grober Umschreibung wie folgt durchgeführt: Es wurden Messer mit Bakterien Schleim von *Erwinia amylovora* bestrichen. Nach dem Eintrocknen des Belages wurden die Messer während vorgegebener Zeit in die Desinfektionslösungen eingetaucht, anschliessend mit sterilem Wasser kurz gespült und dann auf Nährböden abgedruckt. Eine erfolgreiche Desinfektion wurde erreicht, wenn auf den Nährböden keine Erregerbakterien mehr wuchsen.

In einer weiteren Variante wurden den Desinfektionslösungen Rindenspäne von Feuerbrandwirtspflanzen zugemischt. Diese Lösungen wurden 10 Tage stehen gelassen und danach auf ihre Wirksamkeit geprüft. Diese Variante sollte zusätzlich Aufschluss darüber geben, ob die desinfizierende Wirkung nach mehrtägigem Gebrauch der Desinfektionslösung immer noch gut ist. Alle Versuchsvarianten wurden zwischen 7 und 12 mal wiederholt.

#### Ergebnisse:

Bei einer Eintauchzeit von 30 Minuten war bei beiden Präparaten eine gute Wirkung gegen *Erwinia amylovora* erzielt worden. Dies auch, wenn die Lösung nach 10-tägigem Stehenlassen mit Rindenschnitzelzusätzen getestet wurde.

Bei einer Eintauchzeit von 20 Minuten in frische Desinfektionslösung erreichte *Desinfectant FS 36* noch eine gute Wirkung, bei *Desinfectant FS 37* war dann die Desinfektion jedoch nicht mehr gewährleistet.

Bei Eintauchzeiten von 10 Minuten war die Desinfektionswirkung bei beiden Mitteln nicht mehr gewährleistet.

Aufgrund unserer Ergebnisse können wir *Desinfectant FS 36* und *Desinfectant FS 37* zur Desinfektion von Werkzeugen nach Gebrauch an Wirtspflanzen des Feuerbrandes bei einer Eintauchzeit von 30 Minuten empfehlen.

Mit freundlichen Grüssen  
EIDG.FORSCHUNGSANSTALT  
WÄDENSWIL  
Sektion Phytopathologie

Beilagen: Versuchsprotokoll, Merkblatt Feuerbrand

J. Vogelsanger

Desinfektionsversuche							
Objekt	Datum	Präparat	Konz.%	Z'Bel	Zeit	Wachstum EA	Hlnweise
Messer	17.06.97	Desinfectant FS 36	100	.	10'	+/+/+/+/-/-/-	Frisag AG, 6345 Neuheim
		Desinfectant FS 36	100	.	20'	-/-/-/-/-/-	Frisag AG, 6345 Neuheim
		Desinfectant FS 36	100	.	30'	-/-/-/-/-/-	Frisag AG, 6345 Neuheim
		Desinfectant FS 36 Kont.10'	100	.	30'	-/-/-/-/-/-/-/-/-	Frisag AG, 6345 Neuheim
		Desinfectant FS 37	10	.	10'	+/+/+/+/+/-/-/-	Frisag AG, 6345 Neuheim
		Desinfectant FS 37	10	.	20'	+/+/+/+/+/-/-/-	Frisag AG, 6345 Neuheim
		Desinfectant FS 37	10	.	30'	+/-/-/-/-/-	Frisag AG, 6345 Neuheim
		Desinfectant FS 37 Kont.10'	10	.	30'	-/-/-/-/-/-/-/-/-	Frisag AG, 6345 Neuheim

# MERKBLATT II FEUERBRAND: HYGIENEMASSNAHMEN

## 1. Mindestanforderungen

Nach Schnitтарbeiten an Feuerbrandwirtsрflanzen sind **vor Platzwechsel** Baumscheren, Sägen und Messer und im Sommer unbedingt auch die Hände zu desinfizieren. Zusätzlich sind die Geräte wie folgt zu desinfizieren:

- in Obstanlagen: **nach jeder Reihe**
- im Feldobstbau: möglichst **nach jedem Hochstammbaum**
- in Gartenanlagen: **beim Garten-Wechsel**
- abends sind die Stiefel mit Heisswasser zu reinigen und die Überkleider zu wechseln.

## 2. Geräte-Desinfektion

Mittel	Konzentration	Einwirkungszeit	Besonderes
Heisses Wasser > 70 °C		1 Minute eintauchen	
Lysetol FF	4 %	Für alle Mittel: 30 Minuten <b>eintauchen</b>	Lösungen nach 14 Tagen Gebrauch erneuern, biol. abbaubar Entsorgung kleiner Mengen Gebrauchlösung über das Abwasser, zusätzlich aber mit Wasser verdünnen bzw. gut nachspülen
Desinfectant FS 36	unverdünnt		
Desinfectant FS 37	10 %		
Menno-Florades	1 %		
Beloran 200	4 %		
Aethanol (Alkohol)	70 %		Nach 2-4 Tagen Gebrauch erneuern, ist biol. abbaubar

Weitere Möglichkeiten für die Werkzeug- und Gerätedesinfektion:

- ☞ Stangenscheren, Maschinenteile, Stiefel und Schuhe können durch Einsprühen mit einer 15%-igen Lysetol FF Lösung desinfiziert werden. Die Einwirkungszeit beträgt 5 Minuten. Das Einatmen und jeglicher Hautkontakt ist zu vermeiden, da Lysetol FF Allergien verursachen kann.
- ☞ **Abflammen:** Die Schnittwerkzeuge können mit einem Bunsenbrenner abgeflammt werden: Werkzeug zweimal langsam über die Flamme ziehen.
- ☞ **Dampf:** Das Reinigen mit einem Abdampfgerät bewirkt eine gute Entseuchung von Geräten

## 3. Hände-Desinfektion

Mittel	Anwendung
Sagrosept	4 bis 5 mal 3 ml auftragen, je 50 Sekunden einreiben
Sterillium	5 mal 3 ml auftragen, je 50 Sekunden einreiben

## 4. Bezugsquellen

Lysetol, Sagrosept	Schülke & Mayr AG, Postfach 865, 8025 Zürich Jakob Wildisen, Im Feld, 6285 Hitzkirch LANDI Sursee, Bahnhofplatz 9, 6210 Sursee	01 252 98 02 041 917 16 92 041 921 07 21
Desinfectant	Frisag AG, Industriestr. 10, 6345 Neuheim	041/755 30 30
Menno-Florades	H. Müller, 9214 Kradolf	071 642 11 77
Beloran	Fenaco, Winterthur	052 264 24 28
Sterillium, Aethanol	Drogerie, Apotheke	